

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu

Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Gesundheit

Postanschrift: Rochusstraße 1

Ort: Bonn

Postleitzahl: D-53107

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Ref. G35

Telefon:

Zu Händen Magnus Kuhn

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): <http://www.bmg.bund.de>

Adresse des Beschafferprofils (URL):

Weitere Auskünfte erteilen:

- ☐ die oben genannten Kontaktstellen
☒ andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- ☐ die oben genannten Kontaktstellen
☒ andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- ☐ die oben genannten Kontaktstellen
☒ andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| ☒ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☒ Allgemeine öffentliche Verwaltung |
| ☐ Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Verteidigung |
| ☐ Regional- oder Lokalbehörde | ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| ☐ Regionale oder lokale Agentur/Behörde | ☐ Umwelt |
| ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts | ☐ Wirtschaft und Finanzen |
| ☐ Europäische Institution-Agentur oder internationale Organisation | ☐ Gesundheit |
| ☐ Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): | ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| | ☐ Sozialwesen |
| | ☐ Freizeit, Kultur und Religion |
| | ☐ Bildung |
| | ☐ Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): |

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber::

- ☐ Ja ☒ Nein

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

☐ (a) Bauleistung ☐ Ausführung ☐ Planung und Ausführung ☐ Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen	☐ (b) Lieferung ☐ Kauf ☐ Leasing ☐ Miete ☐ Mietkauf ☐ Eine Kombination davon	☒ (c) Dienstleistung Dienstleistungskategorie: Nr. 8 <i>(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)</i>
Hauptausführungsort	Hauptlieferort	Hauptort der Dienstleistung Bonn NUTS-Code DEA22

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

- ☒ Öffentlicher Auftrag
☐ Abschluss einer Rahmenvereinbarung
☐ Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Zahl <i>oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten</i>	☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
---	---

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren: oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):	
Geschätzter Wert ohne MwSt.:	Währung:
oder Spanne von bis	Währung:
Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge (falls möglich)::	

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Der Auftragnehmer soll die wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger übernehmen. Dabei liegt die Aufgabe schwerpunktmäßig in der Betreuung von laufenden Modellprojekten und deren Bewertung auf der Basis von Berichten. Darüber hinaus soll durch die Aufbereitung der Erfahrungen und Ergebnisse der geförderten Projekte ein Beitrag zur fachpolitischen Erörterung künftiger Themen für eine Weiterentwicklung der Pflege geleistet werden. Hierzu sind in regelmäßigen Abständen gemeinsame Besprechungen mit dem Auftraggeber vorzusehen, in denen über die Erkenntnisse mündlich und schriftlich berichtet wird. Die Bereitschaft zur engen Kooperation mit dem BMG ist eine wichtige Voraussetzung für diese Aufgabe. Entsprechend darf der Auftragnehmer bei den berührten Thematiken keine politischen Interessen vertreten oder entsprechenden Gruppierungen nahestehen. Der Auftragnehmer kann sich entsprechend auch nicht selber um die Durchführung von Projekten im Modellprogramm bewerben, die diesen Thematiken zuzuordnen sind. Die aus dem Handeln des Auftragnehmers resultierenden Entscheidungen sind grundsätzlich dem BMG vorbehalten.

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	73300000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

☒ Ja ☐ Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

☐ Ja ☒ Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen): 300 000,00	Währung: EUR
oder Spanne von	bis Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend):		
	oder Spanne von	bis
Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten 36	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Es gelten die "Verdingungsordnung für Leistungen, Teil B (VOL/B)" und die "Verordnung Preise und Preisprüfungen bei öffentlichen Aufträgen" (VO-PR 30/53). Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus dem Mustervertrag, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.
Die AGB des Auftragnehmers werden nicht Bestandteil des Vertrages.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung (falls zutreffend)

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Erklärung, dass sich das Unternehmen nicht in einem Insolvenzverfahren oder in Liquidation befindet und keine Umstände vorliegen, welche seine Zuverlässigkeit in Frage stellen könnten; Erklärung über die erfüllten Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialbeiträgen, Steuern und Abgaben; Erklärung, dass der Bieter wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften nicht zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden ist (Bietererklärung).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

Firmenprofil; Umsatzzahlen der letzten 3 Jahre, getrennt nach Jahren; Umsatz mit vergleichbaren Dienstleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

Angabe von vergleichbaren Dienstleistungen, die innerhalb der letzten drei Jahre erbracht wurden;
Darlegung, dass detaillierte Kenntnisse zum deutschen Gesundheitswesen vorliegen

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)

☐ Ja ☒ Nein

☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**☐ Ja ☒ Nein**Wenn ja,** Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift**III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**☒ Ja ☐ Nein

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

☒ Offenes Verfahren	
☐ Nichtoffenes Verfahren	
☐ Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
☐ Verhandlungsverfahren	Bewerber sind bereits ausgewählt worden ☐ Ja ☐ Nein Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben
☐ Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
☐ Wettbewerblicher Dialog	

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer	
oder geplante Mindestzahl	bis falls zutreffend, Höchstzahl
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:	

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

☐ Ja ☐ Nein

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ Niedrigster Preis

oder

☒ Wirtschaftlich günstigstes Angebot

- ☐ die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- ☒ die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSMITTELSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja,

☐ Vorinformation	☐ Bekanntmachung über ein Beschafferprofil
Bekanntmachungsnummer im ABL.:	vom (TT/MM/JJJJ)
☐ Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)	

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen	
Tag: (TT/MM/JJJJ)	Uhrzeit:
Die Unterlagen sind kostenpflichtig	
☐ Ja ☒ Nein	
Wenn ja, Preis (in Zahlen):	Währung:
Zahlungsbedingungen und -weise:	

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 22/02/2011 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 12:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich): (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV BG GA RO
☐ ☐ ☐ ☒ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 31/05/2011 (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten

oder Tagen (ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

☐ Ja ☒ Nein

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend)

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

☐ Ja ☒ Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)

Die Angebote sind ausschließlich schriftlich in dreifacher Form in einem verschlossenen Umschlag einzureichen, der nicht unsere Anschrift, sondern nur die Aufschrift „Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger“, z. Hd. Frau Dr. Gehring“ und den Vermerk „nicht von der Poststelle zu öffnen“ trägt. Diesen Umschlag versenden Sie bitte innerhalb eines 2. Umschlags an die unter Anhang A III genannte Kontaktadresse.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Ort: Bonn Postleitzahl: 53113
Land: Deutschland Telefon:
E-Mail: Fax:
Internet-Adresse (URL):

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl:
Land: Telefon:
E-Mail: Fax:
Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bieter müssen behauptete Vergaberechtsverstöße unverzüglich bei der unter I.1 genannten Vergabestelle rügen, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen.

Solange kein wirksamer Zuschlag (Vertragsschluss) erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag an der unter VI.4.1 genannten Stelle gestellt werden.

Bieter deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101a GWB informiert.

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sindOffizielle Bezeichnung: [Bundesministerium für Gesundheit](#)Postanschrift: [Rochusstraße 1](#)Ort: [Bonn](#)Postleitzahl: [53107](#)Land: [Deutschland](#)

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:[12/01/2011 \(TT/MM/JJJJ\)](#)

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFTE ERHÄLTICH SIND

Offizielle Bezeichnung: [Projektträger im DLR](#)
Postanschrift: [Heinrich-Konen-Str. 1](#)
Ort: [Bonn](#) Postleitzahl: [53227](#)
Land: [Deutschland](#)
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen [Dr. Stefanie Gehring](#)
E-Mail: Vergabe-BMG@dlr.de Fax:
Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle Bezeichnung: [Projektträger im DLR](#)
Postanschrift: [Heinrich-Konen-Str. 1](#)
Ort: [Bonn](#) Postleitzahl: [53227](#)
Land: [Deutschland](#)
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen [Dr. Stefanie Gehring](#)
E-Mail: Vergabe-BMG@dlr.de Fax:
Internet-Adresse (URL): <http://www.dlr.de/pt/ausschreibungsunterlagen>

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung: [Projektträger im DLR](#)
Postanschrift: [Heinrich-Konen-Str. 1](#)
Ort: [Bonn](#) Postleitzahl: [53227](#)
Land: [Deutschland](#)
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen [Dr. Stefanie Gehring](#)
E-Mail: Vergabe-BMG@dlr.de Fax:
Internet-Adresse (URL):

Wissenschaftlich-fachliche Begleitung des Modellprogramms zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger**ANHANG B (1)****ANGABEN ZU DEN LOSEN****LOS-NR. BEZEICHNUNG:****1) KURZE BESCHREIBUNG****2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)****3) MENGE ODER UMFANG**

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):		Währung:
oder Spanne von	bis	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS*(falls zutreffend)*

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN